

Lehrer als Beruf oder Berufung?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 28. November 2005 18:35

Hallo Powerflower,

ich kann Dir nur soviel sagen. In den ersten 6 Monaten hatte ich mega-mäßige Bedenken und hätte am liebsten alles hingeschmissen. Irgendwann kam dann ein verlockendes Jobangebot und ich habe eine Pro-Contra-Liste angefertigt. Und ich habe mich für den Lehrerberuf entschieden. Ab und zu lese ich die Stellenanzeigen bzw. meine alte Firma fragt an und dann überlege ich mir, ob ich den Schritt zurück machen soll. Und plötzlich freue ich mich wieder auf die Schule, manche meiner Schüler nerven zwar, aber ich glaube, zumindest im Moment, möchte ich nicht tauschen.

Also halte durch. Es wird, so war's zumindest bei mir, besser. Das Bauchweh am Abend und am Morgen hört auf, man steht nicht mehr mit zitternden Beinen vor der Klasse, sitzt zwar immer noch ewig am Schreibtisch, aber nicht mehr sooo lange und kann auch 'mal mit einigermaßem guten Gewissen den Samstag verbringen.

Ganz liebe Grüße

Super-Lion